



Drucksachen-Nr.: **2018/044/F**

**Art der Drucksache:** Anfrage  
**Betreff:** Bolzplatz Weimar-West

**Einreicher:** Fraktion DIE LINKE.  
**Datum:** 27.02.2018

**Beratungsfolge:**  
Stadtrat 23.05.2018  
Stadtrat 23.05.2018

**Anfragetext:**

Mit DS 2017/019/A beantragte Die Linke die Sanierung des aus Sicherheitsgründen gesperrten Bolzplatzes in Weimar-West, Prager Straße (dessen Fläche ist nunmehr für die Erweiterung des Humboldt-Gymnasiums vorgesehen) bzw. die Suche/Errichtung nach/an einem alternativen Standort.

Im Haushalt 2018 der Stadt sollen im Vermögenshaushalt, EPL 6, Gr. 98663, unter der Bezeichnung „Ringschluss 2“, 300 T€ für diesen Bolzplatz eingestellt worden sein. Die Fraktion fragt deshalb an:

1. Sind die im Haushalt 2018 eingestellten Mittel ausreichend, um Planung und Bau des Bolzplatzes sicherzustellen?
2. Um den Bolzplatz-Ersatzneubau auf dem Gelände an der Boxhalle errichten zu können, ist die Änderung des Flächennutzungsplanes erforderlich. Wann erfolgt die Einbringung der DS 004 u. 005 / 2018, FNP WEÄ 09 „Südlich der Marcel-Paul-Straße“, in den Stadtrat?
3. Welches ist eine weitere Alternative/sind weitere Alternativen zum Bolzplatz-Standort Prager Str. (erforderlich, wenn der Stadtrat einer FNP-Änderung N I C H T zustimmt und damit die Fläche an der Boxhalle für den Bolzplatz-Ersatzneubau nicht genutzt werden kann)?
4. Auf Grund der Verzögerungen bei der FNP-Änderung: Wie sieht die Verwaltung die Chancen, einen nutzbaren Bolzplatz in Weimar-West noch in 2018 fertigstellen zu können?
5. Wie werden die Nutzer bei der Gestaltung/Umgestaltung mit einbezogen?

**Begründung:** -

**Beschluss**  
**Datum**  
**Unterschrift Oberbürgermeister**